

Die ursprüngliche Firma Heinemann & Telwest GbR wurde als Entwicklungsbüro im Juni 1990 in Kiel gegründet.

1992 von Dipl.-Ing. Carsten **Heinemann** und Frank **Telwest** zur GmbH umgewandelt, entwickelte sich die **HeiTel Kommunikationselektronik GmbH** schnell zu einem Pionier der digitalen CCTV-Technologie. Schwerpunkt der Tätigkeiten nach der Unternehmensumwandlung war die Auftragsentwicklung für deutsche Unternehmen der CCTV-Branche.

Noch 1992 wurde ein digitales S/W-Videofernübertragungssystem zur Bildübertragung in ISDN-Netzen in Serie produziert, gefolgt von einem digitalen 1-Kanal S/W-Bildspeicher, der auf einer 500 MB Festplatte ca. 1600 Bilder in einem Ringspeicher ablegen konnte.

Durch die frühzeitige Spezialisierung auf die digitale Videobildübertragung und -speicherung konnte HeiTel gezielt innovative Lösungen schaffen. Bereits damals wurde konsequent auf der Basis von Embedded-Systems entwickelt. Innerhalb weniger Jahre konnte sich HeiTel zu einem der führenden Hersteller der digitalen Videoübertragungstechnik in Deutschland entwickeln.

Seit 1996 entwickelt, produziert und vertreibt HeiTel eigene Produkte, die unter dem Markennamen „HeiTel“ vermarktet werden.

Folgende Produkte sind seitdem erfolgreich von HeiTel in den Sicherheitsmarkt eingeführt worden:

1996	CamTel®	Videofernübertragungssystem
1997	CamBrain	Farbbildspeicher
1997	CamTel plus	Einführung des Voralarmspeichers
1997	Remotemodul	Schwenk/Neigekopfanbindungen verschiedener Hersteller
1998	CamControl 4	Leitstellensoftware zur gleichzeitigen Darstellung von 4 Sendern
1999	CamTel® Familie	2. Generation der CamTel® Produktfamilie
2000	CamDisc V.24	2. Generation digitaler Bildspeicher inkl. Videofernübertragung
2000	TCP/IP Alarm Adapter	Alarmübertragungsfähiger TCP/IP Terminaladapter
2001	CamLine Familie	Kostengünstiges 2-Kanal Videofernübertragungssystem
2002	CamDisc TCP/IP	3. Generation digitaler Bildspeicher inkl. Netzwerkübertragung
2002	CamDisc ISDN	3. Generation digitaler Bildspeicher inkl. ISDN-TA
2002	VideoServer	Integration von Videoempfang in Notruf- und Serviceleitstellen (NSL)
2002	Remote Adapter	2. Generation intelligenter Ansteuerungen für Kamerasysteme und Kreuzschienen von Fremdherstellern
2002	Audio Modul	Audioübertragung in Sprachqualität für CamTel® und CamDisc®
2004	CamTel ^{SV} /CamDisc ^{SV}	4. Generation der netzwerkfähigen Bildsender und Bildspeicher
2004	CamControl Familie	Softwarelösungen von der Einzelplatzanwendung bis zur Video-Vollintegration in Leitstellen
2006	Cam4mobile	Digitaler Bildspeicher für mobile Applikation in Fahrzeugen (z.B. ÖPNV)
2006	EMS Server/Client	Event Management Software als autarke Leitstandslösung
2006	CamServer	Video Server mit integriertem Bildspeicher
2006	POS/ATM Adapter	Adapter zur bild-synchronen Aufzeichnung von POS- und ATM-Daten
2007	CamDisc SVR 4s/10s	Digitales Bildübertragungssystem mit lokaler Langzeitaufzeichnung (Echtzeit)
2007	EMS TAPI/Sitemap	Optionale Erweiterung zum EMS
2008	CI Adapter	Bis zu 50 zusätzliche Eingänge für CamServer 2 und Geräte der SVR-, HNVR-Serie
2008	CamControl WM	Bedien- und Alarmverifikationssoftware für Windows-Mobile-basierende Smartphones und PDAs
2008	CamControl MV	Video-Wall-Software zur Darstellung von bis zu 64 Bildsendern
2009	CamDisc HNVR	Hybrides Bildübertragungssystem mit lokaler Langzeitaufzeichnung
2009	CamControl iPhone	Bedien- und Alarmverifikationssoftware für iPhone, iPod touch und iPad
2010	CamServer 2c	Digitales Bildübertragungssystem mit lokaler Aufzeichnung für 2 Kameras
2011	CamControl Android	Bedien- und Alarmverifikationssoftware für Android-basierte Smartphones

Im Oktober 1999 konnte Michael Meissner, der über 16 Jahre bei einem internationalen CCTV-Hersteller aus Norddeutschland arbeitete, für das Unternehmen gewonnen werden. Als Mitglied der Geschäftsleitung war er verantwortlich für die Konzipierung sowie Umsetzung der internationalen HeiTel Vertriebs- und Marketingstrategie.

Seit September 2000 ist das **HeiTel UK Branch Office** in Nottingham aktiv, welches von Martin Finder geleitet wird. Die Aufgabe von Martin Finder besteht in der aktiven Umsetzung des HeiTel Vertriebskonzeptes sowie der technischen Unterstützung der HeiTel-Partner in Großbritannien.

Im Januar 2002 wurde das HeiTel-Team durch Michael Gwozdek verstärkt, der die Gesamtverantwortung der HeiTel-Produkte als Leiter des Produktmanagements übernommen hat. Michael Gwozdek hatte zu diesem Zeitpunkt bereits seit 20 Jahren Erfahrung bei 2 internationalen CCTV-Herstellern gesammelt und ist im CCTV-Markt bekannt durch seine Fachvorträge sowie sein „Lexikon der Videoüberwachungstechnik“.

Die Umfirmierung von HeiTel Kommunikationselektronik GmbH in **HeiTel Digital Video GmbH** im August 2002 unterstreicht die langfristige Spezialisierung auf den Unternehmensschwerpunkt und vereinfacht die Kommunikation mit ausländischen Geschäftspartnern. Zum gleichen Zeitpunkt wurde Michael Meissner zum Geschäftsführer bestellt und in den Kreis der Gesellschafter aufgenommen.

Im April 2005 scheidet Frank Telwest als geschäftsführender Gesellschafter aus. Gleichzeitig bindet sich Michael Gwozdek langfristig an HeiTel Digital Video GmbH. Die Gesellschaft hat jetzt drei geschäftsführende Gesellschafter: Dipl.-Ing. Carsten Heinemann (Finanzen und Logistik), Michael Meissner (Vertrieb und Marketing) sowie Michael Gwozdek (Produktmanagement und Entwicklung).

HeiTel ist aktives Mitglied im BHE und Vfs. Im Mai 2005 wurde HeiTel als erstes bundesdeutsches Sicherheitsunternehmen mit dem BHE Hersteller-Qualitätsservice-Siegel zertifiziert. Seit 2008 ist HeiTel außerordentliches Mitglied im BDWS und im EHI. Ebenfalls in 2008 erhält HeiTel die ISO 9001 Zertifizierung.

Die HeiTel-Produkte werden weltweit über CCTV-Hersteller und CCTV-Fachhändler an Errichter geliefert. HeiTel unterstützt seine Partner durch Schulungsmaßnahmen, Service-Hotline, professionelle Unterlagen, hilft bei Messen und Hausmessen sowie bei Produktdemonstrationen. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die technische Unterstützung von knapp 300 deutschen Wachzentralen bzw. Notruf-Serviceleitstellen (NSL), die für die Alarmverifikation täglich HeiTel-Software nutzen. Im Bereich der Alarmbildübertragung und -aufzeichnung ist HeiTel unangefochtener Marktführer.

HeiTel bietet zudem internationalen Herstellern aus der Sicherheitstechnik die Entwicklung und Produktion von OEM/ODM-Produkten auf der Basis der HeiTel-Technologie an.

Durch die enge und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit internationalen Herstellern und Distributoren von Sicherheitstechnik ist sichergestellt, dass die HeiTel Digital Video GmbH auch in Zukunft durch innovative Produkte und Dienstleistungen das Medium „Digital Video“ weiterentwickeln wird.

Seit Juli 2011 gehört HeiTel zu 100% zu **Xtralis**, einem führenden globalen Anbieter von leistungsstarken Lösungen für die Früherkennung von Feuer-, Gas- und Sicherheitsrisiken. Die Gesellschafter entschieden sich für eine Übernahme durch Xtralis, um zukünftig gemeinsam den Markt für intelligente Fernüberwachung weiter zu entwickeln.

Die Geschäftsleitung der HeiTel Digital Video GmbH
Molfsee im Juli 2011